

Katze. P. und Salz in die Rohnen streuen s. Rohne. Weitere Rdaa s. *Tüte, Salz, Kehrdreck. P. und Salz* (oder *Salz und P.*) 'blau (oder schwarz) und weiß gemusterte Tuchart' [Wett. Wiss. Willersdf.-Fk]. — **2.** 'aus (Schweine)blut usw. hergestelltes Gericht' [Biebrich. Auch Lghm.]. *Schwoarze Pfeffer, sauer Muß* usw. gibt es *uf d'r Metzilsopp* [P. Geibel, Humor. Gedichte in Wett. Mda. 2, S. 111]. S. K. 305. — **3.** * 'Obstmus, durch Kochen zäh eingedickt', als Brotaufstrich usw. verwandt [In dem auf Abb. 7 gebrachten Gebiet. Ferner Ul-Flacht Obern- und Niederneisen, Zorn-Ut Go-Bogel Nastätten]. In Nastätten auch 'Füllsel im Neujahrsgebäck', in Ul-Niedertiefenb. Roth angeblich 'Apfelmus'. Beim Einkochen des *P.s* übt man allerlei Kurzweil und erteilt so z. B. den Auftrag: *Gih emäl en Bärjermastersch en sdd, se sille dār emäl die Pāfferlaader en die Pāfferbuxe* (oder -hose) *gāwe* [Oberneisen]. — **4.** s. *Pfiffer*.

Formen: *pefer* (mit verklingendem r) Gshm.; *peʹfer* Wiss.; *peʹf* Wtfd.; *peʹfer* Obob.; *feʹfer* Niddawitzshn.-Ew.; *pi-par* Rho.

Pfefferbüchse F. Wie schd. Auch (Beiname?) eine(r) Frau, die *Pfeffer* 1 zu verkaufen hatte [Flb.].

Pfefferbuxe F. in einem Narrenauftrag s. *Pfeffer* 3.

Pfefferflecken M. 'Muttermal', 'Leberfleck' [Biebrich Falkenstn.-Ot Friedbg.]. Vgl. C. 655.

Pfefferhose F. in einem Narrenauftrag s. *Pfeffer* 3.

Pfefferkern M.? 'Pfefferkorn' [Niedershn. -Ol Meerholz-Ge Bhfdn.].

Pfefferleiter F. in einem Narrenauftrag s. *Pfeffer* 3.

Pfefferling s. *Pfifferling*.

Pfefferminz M. N. **1.** Wie schd. 'die Pflanze mentha piperita'. Tee von *P.* wird gegen Leibweh verwandt [Di Dsbg. und wohl öfter]. *P., die Maus kling!* ruft ein Kind, das ein Steinchen versteckt hat, den Mitspielern zu; wer das Steinchen findet, darf ein neues verstecken [Würges-Li. Vgl. *Pfifferling*]. — **2.** 'Pfefferminzplätzchen' [Gelnhsn.].

M. in Obob., N. (*P.* 1 und 2) in Gelnhsn.

Pfeffermühle F. Wie schd. Rda. *De Schnoute gaideme dse* 'geht ihm wie' *ne Pippermülle* [Rho.].

pfeffern Wie schd. 'mit Pfeffer würzen'. Ferner **1.** 'scharf machen' [Wett.], 'teuer machen' [Obaur. Weilburg Han. Gelnhsn. Ro.]. *A gepeffert ean gesaalze Rede* 'scharfe Worte' [Wett.]. *Dar kann die Woar peffern!* [Obaur.]. *Gepäfferte Preise* [Gelnhsn.]. — **2.** 'mit Schwung werfen', auch 'ausschlagen' (vom Pferd) [Klschmkd.].

Pfeffernuß F. ein Weihnachtsgebäck [Rh Massenhm.-Wb Diez-Ul Mt. Marienbg.-Ow Gelnhsn. Friedbg. Eschwege].

Pfefferpilz G.? Pilzart (*cantharellus cibarius*?) [Driedf.-Di].

Pfefferstück N. 'mit *Pfeffer* 3 (aus Birnen oder Zwetschen) bestrichenes Brotstück' [Kaltenholzshn.-Ul].

Pfeife F. **1.** Wie schd. 'Blasinstrument'. Mit *M'r keest sich kee Peif, m'r blest äscht mol nen* wird der Bräutigam geneckt, auch wenn die Heirat in Ehren vor sich geht [Schwalm. Vgl. *Pelzkappe*]. Hierher *Wort deiner Peif ob* 'warte, bis du gefragt bist' [Gemünden-We]. 1743 heißt es (von der alten Sackpfeife): *Wo er aber wußte, daß ihm einer überlegen war . . . da steckte er die P. ein* 'verhielt er sich bescheiden'

(Friedberger Geschichtsblätter 2, 105). — **2.** Auch Dim. * 'die (von den Kindern gefertigte) Weidenpfeife mit Holzpflock' (s. Abb. 62). [Im ganzen Gebiet außer



62. Längsschnitt durch die Pfeife usw. 'die (von den Kindern gefertigte) Weidenpfeife mit Holzpflock'.

Ei Tw (hier *Flötepfeife*). Sonderarten *E Piff* mit *Dimmellächer* 'mit in die Pfeife geschnittenen Löchern' (zum Hervorbringen verschiedener Töne) [Neukchn.-Hü], *englische P.* (wie beschaffen?) [Lendf.-Ho]. Von der *Pfeife* (auch *Weiden-, Flöte-, Pflock(en)-, Stopfenpfeife*) mit ihrem Pflock unterscheidet man die hohle Rindenpfeife (s. *Huppe, Farze, Humme* usw.). Hierzu: *Gibts kaʹ Peif, da gibts en Foorz* [Wallrabensn.-Ut; ähnl. Limburg], *Wanns gerät, getts e Peife, wanns neit gerät, getts e Huppe* [Steinbg.-Scho; ähnl. Enspel-Ow Dautphe-Bi Fulda]. *Wanns kaʹ Peif gebt, mäß e Faaz gāwe* 'irgendein Gewinn wird sich dabei ergeben' [Lgstn.]. Bastlöserim, der das Klopfen der Rinde begleitet: *Klopfe, klopfe, Pfeifchen, Willst du mit nach Eifchen* 'Eifa', *Willst du mit nach Augenrod* (im Kr. Al), *Schlage dich die Stange tot, Komme die Rabe, Werse dich in Grabe, Komme die Mücke. Beiße dich zu 100 000 Stücke* [Eifa-Al]. Weitere Bastlöserime s. bei *Saft, Weide, Katze* usw. — **3.** 'pfeifenähnlicher Ton' [Obaur.]. *Host en stoats Peif* 'kannst schön pfeifen'. Hierher auch *He hät off jedem Finger en Pfieschen* [Ddrd.]? — **4.** Wie schd. 'Tabakspfeife'. Verschiedene Arten sind die aus einem Stück gearbeitete Stummelpfeife (s. *Mutz* 1 3 usw. und dazu 589, 43 f.), die in Abb. 63 gebrachte kurze Pfeife (z. B. *Kloben*), die halblange Pfeife (z. B. *Gifzinken*), die lange Pfeife (z. B. *Großaterpfeife*). Teile der letzten drei Arten sind (*Pfeifen*)*spitze* usw. (s. Abb. 63 Nr. 1), (*Pfeifen*)*schwung* usw. (s. Abb. 63 Nr. 2), (*Pfeifen*)*schlauch* (s. Abb. 63 Nr. 3), (*Pfeifen*)*nuß, Nüßchen* usw. (s. Abb. 63 Nr. 4), (*Pfeifen*)*rohr, Pfeifenstock* (s. Abb. 63 Nr. 5), *Suttersack, Wassersack* usw. (s. Abb. 63 Nr. 6), (*Pfeifen*)*kopf* (s. Abb. 63 Nr. 7), (*Pfeifen*)*deckel* (s. Abb. 63 Nr. 8). Ein Taugenichts *es ka Peif Tuwak wert* [Schadeck-Ol; ähnl. Wetzlos-Hü und wohl öfter]. *Die P. ausklopfen* 'Beischlaf ausüben' [Zi und wohl weiter verbreitet. Vgl. *P. 7*]. — **5.** Weihnachtsgebäck (in Form einer *P. 4*?) [Marienbg.-Ow]. Vgl. *Nikolauspfeife*. — **6.** 'Auslauf eines Röhrenbrunnens' [Niedermeyer-Hg]. Vgl. *Pfeifenstock* 2. — **7.** 'männliches Glied' [Cass.]. *Sich die P. verbrennen* 'geschlechtskrank werden' [ebd.]. Vgl. Z. 48 f. — **8.** 'die beim Handweben gebrauchte Spule' [Flb. Wallau-Bi Leidenhfn.-Ma Ober-Ohmen-Al]. Vgl. *Pfeifenläufer, -satz*. — **9.** 'Zwinge mit Öse oben an der Handhabe des Dreschflegels' (s. Abb. *Dreschflegel* Nr. 2) [Hettenshn.-Ut Ul Uw We Mühlb.-Li Selt.]. Auch *Kappe, Ring* usw.

Formen: *paifa* Wiss.; *paif* Wsl.; *Pegfe* Seigertshn. -Zi; *pegfa* (P. 2), aber *paifa* (P. 4) Schönstn. -Zi; *pikfa* Anraff-Ed; *pif* Bkhn.; *pifa* Obob.; *Piepe* Vöhl-Fk; *peipa* Rho; *bsüf* Klschmkd. — Zu *P. 2*: es wurde auch das Ergebnis von Frage